

Erbschaftsteuer: Zwischen Gesetz und Formular

Prof. Dr. Rainer Bräutigam, StB

braeutigam@steuerlogie.de

Informationsstand: 14. Juli 2024

Alle Angaben ohne Gewähr

Anhang: Abkürzungsverzeichnis

Seminargliederung (1/2)

1. Einführung	4
1.1. Seminarinhalt und Formularstrukturen	5
1.2. Vorstellung Musterbeispiel	11
2. Grundlagen – „Mantelbogen und Erwerber“	12
2.1. Anzeige- und Erklärungspflicht	14
2.2. Zivilrechtliche Grundlagen (Kurzfassung)	19
2.3. Formularbehandlung	23
3. Grundvermögen	27
3.1. Überblick	29
3.2. Befreiungstatbestände	37
3.3. Formularbehandlung	43

Seminargliederung (2/2)

4. Betriebsvermögen/Anteile Kapitalgesellschaften	46
4.1. Überblick	48
4.2. Begünstigungsregelungen - Tatbestand	53
4.3. Begünstigungsregelungen – Berechnung	59
4.4. GLE vom 22.12.2023 – Optionsverschonung	67
4.5. Formularbehandlung	72
5. Sonstiges Vermögen/Nachlassverbindlichkeiten	75
5.1. Überblick	77
5.2. Abzugsbeschränkung nach § 10 Abs. 6 ErbStG	79
5.3. Formularbehandlung	82
6. Zusammenfassung	83

1. Einführung

1.1. Seminarinhalt und Formularstrukturen

1.2. Vorstellung Musterbeispiel

1.1. Seminarinhalt und Formularstrukturen

- Motivation:
 - Berechnungssystematik des ErbStG wurde in den letzten Jahren immer komplexer (Betriebsvermögen, Grundvermögen Anfang 2023, Nachlassverbindlichkeiten).
 - Rechtsprechung zu relevanten Befreiungsvorschriften wie „Familienheim“ oder „Begünstigung für Betriebsvermögen“ wird immer umfassender.
- Zielsetzung:
 - Darstellung/Auffrischung der wesentlichen Regelungen des ErbStG zur Bewältigung einfacher bis mittelkomplexer Fallgestaltungen
 - Keine Wiederholung von Basiswissen (gesetzliche Erbfolge, Steuersätze, Freibeträge)
 - Explizites Erläutern der mitunter komplexen Berechnungssystematik im ErbStG (Betriebsvermögen, Nachlassverbindlichkeiten)
 - Transformation von Fallgestaltungen in die Erklärungsvordrucke